

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl

Leidhecken b. Friedberg, 1930-07-06

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Lüpfkau, 6. Juli 30.
verf. f.

Mein lieber Waldemar Bonsels.

Es tut mir sehr leid ab — ein
Wort schicken Sie mir auf Ihre letzte Abschieds-
karte, bitte oder nicht. Warum nicht?
Ich will Sie ja nicht belästigen, Sie
sollen mich immer in Lebensgefahr
von mir haben, denn es ist ein
Krieg. Denn mich wird das Leben
überleben. Ich bin ein Freund. Es wird für mich
schwierig — aber ich will das, zu Hause,
das glückliche Kind, das Glück ist das Sie
ist. Sie ist einfach das ist das nicht. Das ist
das Glück. Schreiben Sie oder nicht Sie? Ich
bin ein glücklicher Mensch, wenn Sie mich
nicht schreiben

Ich bin

aber

Hr. K. K.